

INHALTSVERZEICHNIS

| | |
|----------------------|-----|
| Vorausgeschickt | 3 |
| Gemeindenachrichten | 4 |
| Aus den Fraktionen | 29 |
| Umweltjournal | 34 |
| Aus der Presse | 35 |
| Schule und Kultur | 42 |
| Aus den Pfarreien | 57 |
| Aus dem Vereinsleben | 63 |
| Soziales | 75 |
| Genau hingeschaut | 78 |
| Bilder erzählen | 81 |
| Im Gespräch ... | 91 |
| Damals ... | 95 |
| Wir gratulieren | 106 |
| Nachgefragt | 110 |

IMPRESSUM

„Gemeindejournal“
Mitteilungsblatt für Gais
Eintragung beim Landesgericht Bozen unter Nr. 60/86

Herausgeber: Gemeinde Gais, eingetragen
Presserechtlich verantwortlich: Dr. Josef Innerhofer
Leitung: Dr. Romana Stifter (RS)
Mitarbeiter: Dr. Albert Forer, Dr. Gisela Nocker (GN), Markus Dorfmann
Für den Inhalt verantwortlich: die jeweiligen Verfasser
Titelbild: Romana Stifter
Layout und Druck: Arch. Dr. Bruno Rubner, Ahrntal Druck, Mühlen
Alle Rechte vorbehalten

Juli 2004



LIEBE LESERIN, LIEBER LESER!

Der Sommer ist ins Land gezogen und es ist wieder einmal Zeit, Rückschau zu halten über das, was sich in unserer Gemeinde im letzten Halbjahr zugetragen hat: Mehr oder weniger weitreichende Beschlüsse wurden gefasst, politische Entscheidungen getroffen, es wurde gefeiert – im kirchlichen wie auch im politischen und privaten Bereich -, die Kindergärten und Schulen blicken auf ein ereignisreiches Jahr zurück, Vereine und Bibliotheken gewähren uns einen Einblick in ihre Tätigkeit.

Einige Beiträge führen uns aber noch weiter zurück, in die sogenannte „gute alte Zeit“, die bei genauerer Betrachtung gar nicht so gut war. 1918, knapp vor dem Ende des ersten Weltkrieges, kam es auf der Wechselebene oberhalb von Gais zu einem grausamen Doppelmord, der bis heute nicht restlos geklärt ist. Im Jahr 1929 ging in Uttenheim die „Große Gisse“ nieder, die gewaltige Schäden im Dorf verursachte. 1944 zerstörte ein Brand die stolze Kehlburg, die in den folgenden Jahrzehnten zur Ruine wurde.

Aber auch die erfreulichen Ereignisse sollen nicht zu kurz kommen. Wir erfahren einiges darüber, wie früher Kirchtag gefeiert wurde, lernen Persönlichkeiten kennen, die im Dorfleben von Gais eine wichtige Rolle gespielt haben bzw. spielen und freuen uns mit 15 Frauen und Männern aus unserem Gemeindegebiet, die vom Land Tirol für ihre besonderen Verdienste ausgezeichnet wurden.

Ein Ausblick in die Zukunft darf aber auch nicht fehlen! Wie erfahren von geplanten Aktionen und Tätigkeiten, die unser Gemeindeleben in den nächsten Wochen und Monaten bereichern werden.

Ich danke allen, die zum Erscheinen dieser Ausgabe des Gemeindejournals beigetragen haben, sage Vergelt's Gott für die engagierte Mitarbeit vieler und freue mich auf künftige Beiträge!

Romana Stifter